



MEDIENMITTEILUNG

Erneuerung des Wasserkraftwerk Brügg

Ende 2021 wurde die Erneuerung des Wasserkraftwerk Brügg nach zweijährigen Arbeiten abgeschlossen. Der Fokus der Erneuerung lag primär auf der Digitalisierung der Leittechnik. Diese Investition von CHF 2,4 Mio. stellt sicher, dass auch in Zukunft zuverlässig erneuerbare Energie in der Region Biel produziert werden kann.

Das Wasserkraftwerk Brügg

Nach erfolgter Totalsanierung des Regulierwehrs Port von 1989 – 1992, wurde das WKW Brügg am linken Kanalufer gebaut. Das «naturemade star» zertifizierte Laufwasserkraftwerk am Nidau-Büren-Kanal ist seit dem Jahr 1995 in Betrieb und deckt mit seiner Brutto-Jahresenergieproduktion von 26.8 GWh den Strombedarf von ca. 7000 Haushalte. Zusammen mit den Wasserkraftwerken Hagneck und Bözingen, gehört das WKW Brügg zur Bielersee Kraftwerke AG, ein Partnerwerk der BKW und des Energie Service Biel/Bienne an dem beide Unternehmen mit je 50% beteiligt sind.

Die Erneuerung des Wasserkraftwerk

Bei der von 2019 bis 2021 dauernden Erneuerung, wurde die Leittechnik des Wasserkraftwerk rundum erneuert. Dabei wurden die alten Sensoren durch eine moderne digitale Sensortechnik ersetzt. Ebenfalls wurden elektronische Bauteile die am Ende ihrer Lebensdauer angelangt waren ausgetauscht. Im Zuge der Erneuerung wurden auch diverse Sanierungen am Bau und Stahlwasserbau durchgeführt. Die Gesamtinvestition beläuft sich auf CHF 2,4 Mio. Das gesamte Erneuerungsprojekt wurde durch die BKW geplant und umgesetzt.

Durch die Digitalisierung wird ein Fernzugriff auf das Wasserkraftwerk ermöglicht. Dies minimiert den Betriebsaufwand und dank schnelleren Reaktionszeiten werden die Risiken im Störfall erheblich minimiert. Die Erneuerung der Leittechnik garantiert auch eine effizientere Werkssteuerung und führt zu einer Reduktion der Betriebs- und Instandhaltungskosten.

Der ESB investiert in regionale erneuerbare Wasserkraftproduktion

Bei seinen Stromprodukten setzt der ESB auf regionale Wasserkraftproduktion. Dank einem Eigenproduktionsanteil von aktuell rund 51% in der Grundversorgung, profitieren die Kundinnen und Kunden des ESB von stabilen Gestehungskosten und sind so weniger den Preisschwankungen der internationalen Energiemärkte ausgesetzt. Zudem erhalten sie nachhaltige, erneuerbare Elektrizität aus der Region, die bei den Wasserkraftwerken Brügg, Bözingen und Taubenloch sogar aus «naturemade Star» zertifiziertem Ökostrom besteht.

Weitere Auskünfte erteilt:

Heinz Binggeli
Geschäftsführer BIK
032 321 12 01
heinz.binggeli@esb.ch

Bielersee Kraftwerke AG
Gottstattstrasse 4
2504 Biel/Bienne

Veröffentlicht am 02.02.2022